

Ablauf eines Basisgruppentreffen

Vorbereitung und Material

- Organisation des Raumes: Licht, Wärme, Stuhlkreis, Gestaltung der Mitte, bespannte Pinnwände, Infotisch, Auslegen runder Buttons zur Selbstbeschriftung der Namen
- Visualisierung der TOPs, sowie der vormals visualisierten Absprachen
- TN-Liste auslegen

1. Kommunikation und Kennenlernen

- Begrüßung durch Moderierende, sie begleiten durch die zwei Stunden
- Nachfrage: Neue dabei
- Beginn-Ritual (Kennenlernen, Warmwerden z.B. Erfahrungserleben)
- Vorstellung und Ergänzungen der TOPs erfragen und visualisieren
- Die Moderation/ Co-Moderation wurde im vorausgegangenen Treffen verabredet und persönlich benannt.
- Gegebenenfalls verdeutlichen, was hier Moderation bedeutet
- Visualisierung der Verabredungen zur ständigen Transparenz der Vorhaben
- Alle Teilnehmenden sind gleich wert.
- Jede/jeder kann überall mitmachen.
- Die Basisgruppe lernt im ersten Jahr die Selbstorganisation, durch die Gruppenbegleitung unterstützt
- Informationen zur Beteiligung an Vernetzung - vor Ort, regional und landesweit

2. Interessengruppen

- Abfrage: Welche Interessensgruppen (Aktivitäten, Projekte, einmalig oder kontinuierlich) haben stattgefunden? Berichte folgen.
- Abfrage: Was möchtest DU, möchtest IHR Neues planen und durchführen?
- Weitere Wünsche für neue Interessensgruppen, Aktivitäten, Projekte
- Visualisierung der Nennungen, Abfrage wer macht mit.
- In Kleingruppen: Absprache von Terminierungen in den neuen Interessengruppen.
- Delegierte: Weitergabe erhaltener Infos
- Abfrage: Wer moderiert das nächste Basisgruppentreffen, Haupt- und Co-Moderation?
- Abschluss: Abfrage nach Wünschen des Schlusses oder Durchführung entsprechend der Idee der Moderierenden.